



Warnung

Die Verwendung eines Rufgerätes entbindet nicht von der Aufsichtspflicht über die damit unterstützten Personen. Als funkbasiertes System ist es nicht zur Meldung von vorhersehbaren, lebensbedrohlichen Zuständen zugelassen.

Lieferumfang

Produkt	Bestellnummer ¹	Frequenz/Anschluss ¹
MediFlex mit Funkbetrieb	990.216.07	869 MHz
MediFlex Plus mit Funkbetrieb nach DIN/VDE 0834	770.216.07	869 MHz
MediFlex mit Kabeladaption via CareCon Adapter	990.216.35	RJ45
Bedienungsanleitung	LE499	

¹Bestellnummer und Frequenz befinden sich auf dem Typenschild.

Tipp: Überprüfen Sie nach dem Auspacken die Lieferung auf Vollständigkeit und Beschädigungen.

Verwendung und Funktion

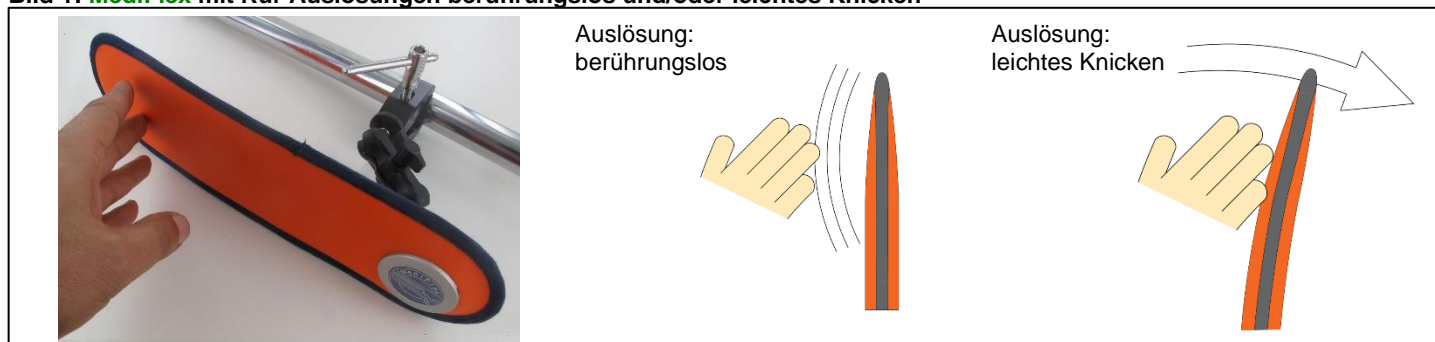
Der **MediFlex** dient als Rufmelder für Personen mit starken motorischen Einschränkungen. Ein Ruf wird über einen kapazitiven Sensor berührungslos und/oder durch leichtes Knicken des Gerätes ausgelöst.

Inbetriebnahme

Die **MediFlex** Versionen in Funkausführung werden betriebsbereit mit eingelegter Batterie ausgeliefert. Zur Erstinbetriebnahme muss der **MediFlex** an einen zugehörigen **VARIOREC®** Empfänger mit gleicher Frequenz eingelernt und ein Reichweitentest durchgeführt werden.

Die Version mit **Kabeladaption** wird über RJ45-Buchse und das beigefügte Kabel mit dem zur Rufanlage passenden **CareCon** Adapter (nicht im Lieferumfang enthalten) an die Rufanlage angeschlossen. Der **MediFlex** ist dann sofort betriebsbereit.

Bild 1: MediFlex mit Ruf-Auslösungen berührungslos und/oder leichtes Knicken

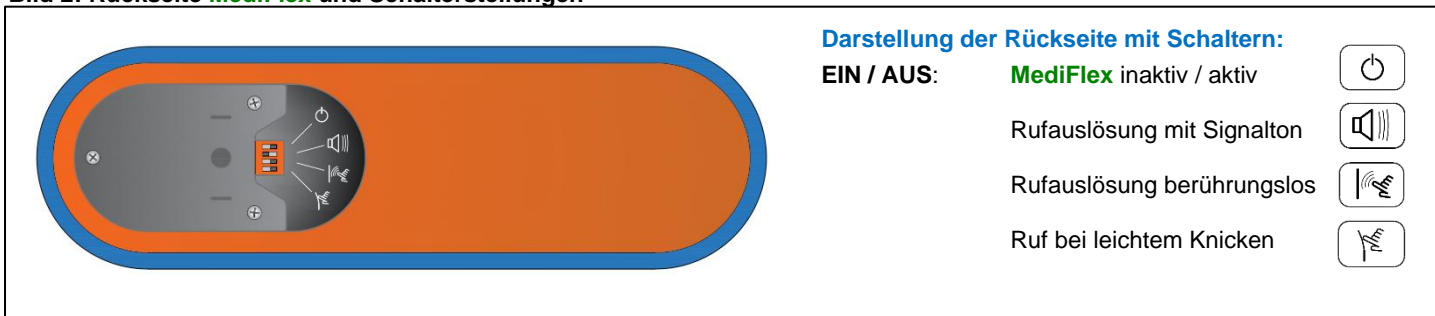


Einstell-Möglichkeiten auf der Rückseite des MediFlex / Bild 2 (hinter Reißverschluss)

- MediFlex EIN/AUS** (nur bei Transport oder längerer Nutzungspause erforderlich). Die Liefereinstellung ist „AUS“. Zur Inbetriebnahme auf „EIN“ stellen.
- Akustische Ruf-Rückmeldung EIN/AUS**
Die akustische Rufbestätigung kann zusätzlich zur vorderseitigen optischen Beruhigungsanzeige eingestellt werden.
- Kapazitiver Sensor EIN/AUS**
Bei Annäherung an den Sensor im vorderen Geräte-Bereich wird ein Ruf ausgelöst. Eine Berührung des Sensors ist nicht erforderlich.
- Ruf bei leichtem Knicken EIN/AUS**
Der vordere Bereich wird leicht geknickt – der Ruf wird ausgelöst.

HINWEIS: Beide Auslöser (Berührungslos und Knicken) können gleichzeitig verwendet werden. Dies erhöht die Anwendungs-Sicherheit!

Bild 2: Rückseite MediFlex und Schalterstellungen



Rufmeldung abstellen (Funk- und Kabelversionen)

Der **MediFlex** sendet bei Auslösung eine einmalige Rufmeldung. Die Rufabstellung erfolgt am zugehörigen Rufsystem. Ein Rückstellen am **MediFlex** ist nicht möglich.

Einlernen / Löschen eines MediFlex in Funkversion an einem zugehörigen Funkempfänger (z.B. VarioRec-Serie):

Das zur Erstinbetriebnahme erforderliche „Einlernen“ und bei einer Portierung eventuell erforderliche „Löschen“ am Funkempfänger entnehmen Sie bitte der jeweiligen **Empfänger-Bedienungsanleitung!**

Sichere Reichweite der Funkverbindung prüfen

Die Funkreichweite entspricht den Anforderungen der technischen Prüfstelle der Krankenkassen. Innerhalb von Gebäuden kann mit ca. 30 m Reichweite gerechnet werden. Die Reichweite hängt wesentlich von den örtlichen und baulichen Gegebenheiten ab. Vor erstmaliger Verwendung ist die störungsfreie Funkverbindung zu prüfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Schalten Sie alle in der näheren Umgebung befindlichen elektronischen Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte wie Fernseher, Spielekonsolen und Computer **ein**.
2. Prüfen Sie die Funkmeldung zum Rufempfänger in ca. 5-10 m Zusatzabstand gegenüber dem vorgesehenen Gebrauchsabstand. Achten Sie darauf, dass die Meldung mit einer einzigen Rufauslösung ausgelöst wird!

Wichtig: Wenn in der Rufumgebung die Platzierung elektronischer Geräte verändert wird oder neue in Betrieb genommen werden, ist die Prüfung der Funkreichweite erneut durchzuführen.

Regelmäßige Maßnahmen

Vorgeschlagen wird eine wöchentliche Besichtigung mit Prüf-Ruf-Auslösung und Beobachtung aller Meldeelemente der Anlage. Prüfen Sie dabei auch, ob eine „Batterie schwach“ Meldung erfolgt. Empfohlen wird zudem eine monatliche Kontrolle der Funkreichweite.

Reinigung

Empfohlen wird ein weicher, leicht feuchter Lappen mit etwas Spülmittel ggfs. mit Zusatz von Desinfektionsmittel. Auf keinen Fall scheuernde oder ätzende Reinigungsmittel verwenden. Nur Desinfektionsmittel gem. EN 16615 bzw. VAH-Liste anwenden.

Technische Daten

Ausführung: Rufsensor Auslösung mit Berührung und/oder berührungslos
 Meldung durch: Näherung und/oder knicken
 EIN / AUS Schalter: Betrieb / Signalton / Rufauslösung berührungslos / Ruf bei leichtem Knicken
 Schutzart: IP 44 (nicht für direkten Nasszelleneinsatz geeignet)
 Abmessungen: 320 x 90 x 28 mm (BxHxT)
 Gewicht: ca. 140 g

Funkausführung:

Sender: Frequenz 869,21 MHz (sichere Sozialalarmfrequenz nach DIN/EN 50134)
 Artikel 770.216.07 zusätzlich auch gem. DIN/VDE 0834
 Spannungsversorgung: Batterie, Größe: CR2430, Spannung 3V, Kapazität 300mAh, chem. System: Lithium-Mangandioxid
 Betriebsdauer bei täglich einmaligem Gebrauch ca. 3 Jahre

Kabel-Ausführung für CareCon-Adapter

Anschluss: RJ45
 Stromversorgung: 24 V DC extern zugeführt, 3m CareCon Verbindungskabel im Lieferumfang enthalten

Batteriewechsel

„Batterie schwach“-Meldung bei Funkversionen

Bei jeder Rufauslösung wird auch der Batteriezustand übertragen. Erfolgt eine „Batterie schwach“-Meldung, ist innerhalb der nächsten Wochen die Batterie im **MediFlex** zu wechseln.

Funk-Frequenz	LED Blinkfolge „Batterie OK“	LED Blinkfolge „Batterie schwach“
869 MHz	3 x	2 x

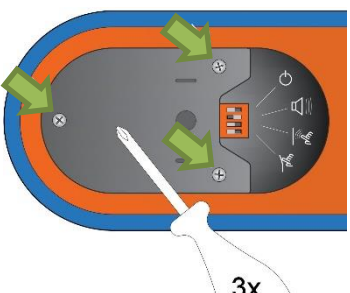


Wichtig

Nach einem Batteriewechsel ist immer die Rufauslösung und Funkreichweite wie bei einer Erstinbetriebnahme zu prüfen. Altbatterien sind sachgerecht zu entsorgen.

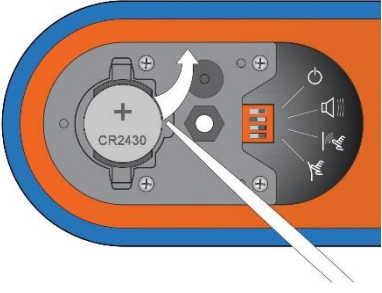
Bild 3: Durchführung Batteriewechsel

Abb. 1: Abdeckung öffnen



1. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite durch Lösen der 3 Schrauben mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher (Abb. 1)
2. Die Batterie mittels eines **nichtmetallischen** Stiftes aus der Halterung entfernen (ABB. 2)
3. Eine neue Batterie CR2430 in die Halterung einsetzen. Der +Pol zeigt nach oben.
4. Abschließend die Abdeckung wieder auflegen und die 3 Schrauben nicht zu fest anziehen.

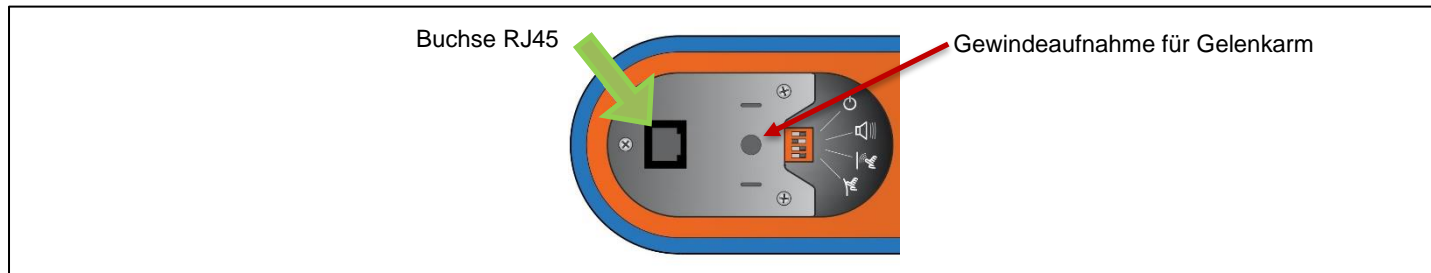
Abb. 2: Batterie entfernen



Anschluss Kabelversion MediFlex CareCon

Bei dieser Ausführung befindet sich eine RJ45 Buchse auf der Rückseite des Gerätes. Das im Lieferumfang enthaltene Verlängerungskabel (3 m) wird mit dem optionalen passend zur jeweiligen Rufanlage erhältlichen **CareCon** Adapter verbunden. Dieser wiederum wird in den Nebensteckkontakt der zugehörigen Rufanlage gesteckt. Der **MediFlex** ist nun betriebsbereit.

Bild 4: Rückseite mit CareCon Anschluss



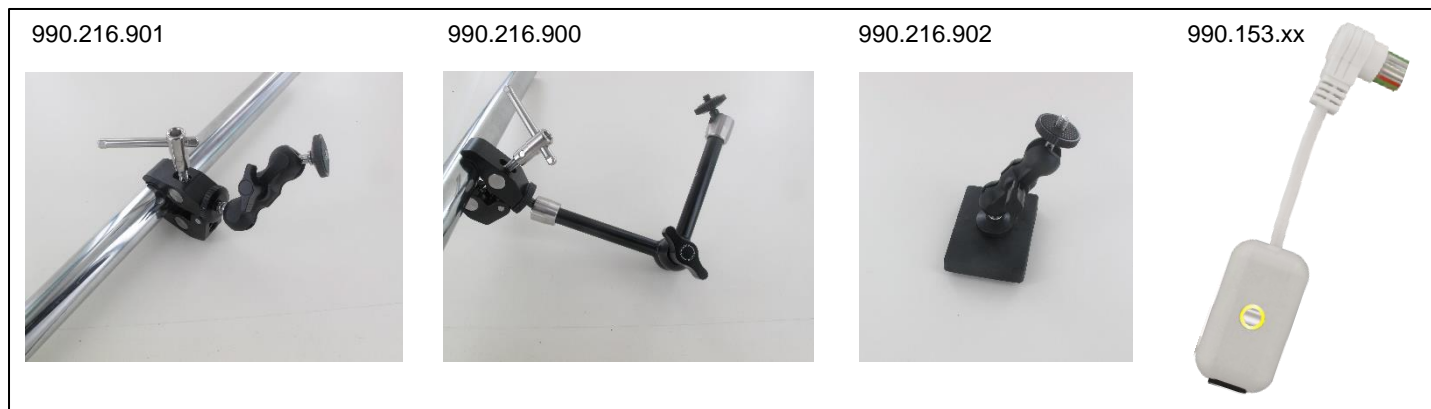
Befestigungs-Zubehör

Zur Befestigung an Bettgestellen, Rollstühlen oder z.B. Tischbeinen sind optional unterschiedliche Gelenkarme erhältlich. Einer davon ist mit einer Magnethalterung ausgestattet.

Optionale Zubehörteile

Produkt	Bestellnummer
MediFlex Gelenkarm, Spannweite 180 mm, Klemmbereich 15-40 mm	990.216.900
MediFlex Gelenkarm, Spannweite 80 mm, Klemmbereich 15-40 mm	990.216.901
MediFlex Gelenkarm, Spannweite 80 mm, Magnethalterung	990.216.902
CareCon Adapter, diverse Ausführungen (xx = Typ für jeweiliges Rufsystem)	990.153.xx

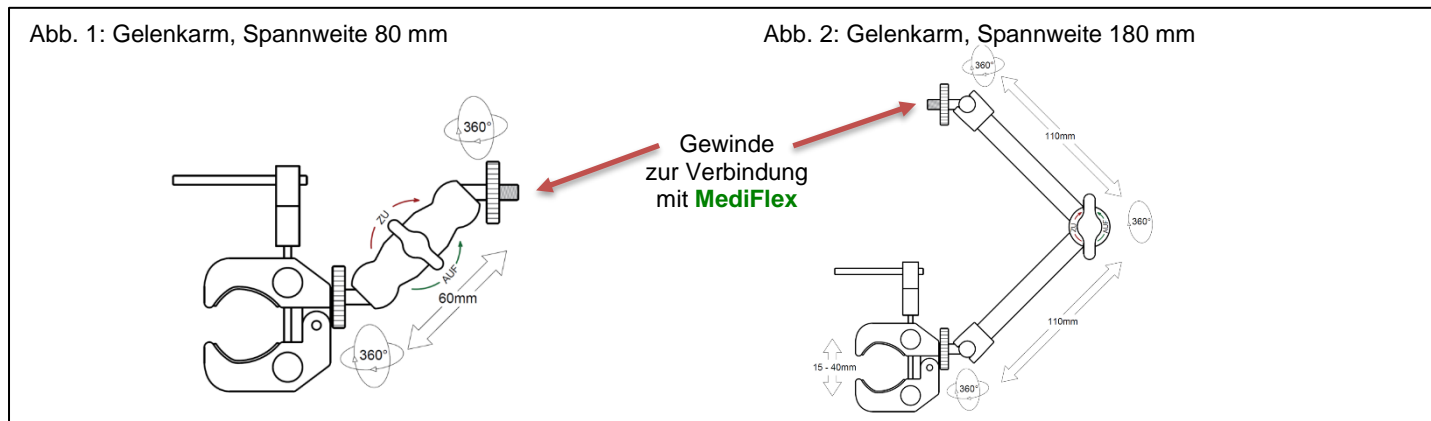
Bild 5: Optionale Zubehörteile



Montage und Handhabung Gelenkarme

Die Gelenkarme werden mit der auf der Rückseite vorhandenen Gewindeaufnahme verschraubt. Darauf achten, dass die schwarze Kontermutter fest angezogen wird. Die Fixierung aller Gelenke wird über die mittlere Flügelmutter (ZU/AUF) vorgenommen.

Bild 6: Funktion Gelenkarme



Gewährleistung

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen. Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff oder unsachgemäßer Behandlung. Sie gilt nicht für Verschleiß beweglicher oder Wechsel-Teile.

Serviceadresse

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten, oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die folgende Adresse:

Lehmann Electronic GmbH – Wahner Str. 45 – D-53859 Niederkassel

Entsorgungshinweise

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie Altgeräte, Altbatterien und Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften.



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Eine Entsorgung von Altgerät und Batterie hat getrennt zu erfolgen. Diese sind entweder an einer Sammelstelle für Elektrogeräte bzw. Batterien oder bei dem Inverkehrbringer abzugeben.



Verpackungsmaterial ist entsprechend der geltenden Gesetze und Entsorgungsvorschriften getrennt zu entsorgen.

Die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät muss vom Endnutzer eigenverantwortlich vorgenommen werden.

Konformität und gesetzliche Regelungen

Hiermit erklärt Lehmann Electronic, dass sich das Produkt soweit zutreffend in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der EMV RL 2014/30/EU, der RED RL 2014/53/EU, und der RoHS RL 2011/65/EU befinden. Die vollständigen Konformitätserklärungen finden Sie im Internet unter www.lehmannweb.de.



REACH Verordnung Im Sinne der Verordnung sind wir nachgeschalteter Anwender. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Weitere Informationen sind auf der Homepage einsehbar.

